

Sportökonomie: Die Reichsten

Köln. Der Boxer Floyd Mayweather jr. ist auch 2014 der bestverdienende Sportler des Jahres, laut dem *Forbes Magazine* zum dritten Mal in Folge. Sattete 105 Millionen Dollar (84,5 Millionen Euro) kassierte Mayweather jr. 2014 mit ganzen zwei Kämpfen gegen den Argentinier Marcos Maidana - rund 24.305 Dollar pro Kampfsekunde. Desweiteren ist er an den Ticket-Einnahmen seiner Kämpfe, für die Zuschauer in Las Vegas im Schnitt mehr als 1000 Dollar zahlen mussten, beteiligt. Werbe-Verträge hat Mayweather jr. laut Forbes nicht nötig, kein einziger Dollar soll so in seine Tasche geflossen sein. Hinter Mayweather jr folgen Weltfußballer Cristiano Ronaldo (64,5 Millionen Euro Einnahmen), der US-Basketballer LeBron James (58,3) und Lionel Messi (52,1).

<https://www.jungewelt.de/artikel/253244.sportökonomie-die-reichsten.html>